

Antrag (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Das Mecklenburgische Staatstheater stärken – städtische Einflussnahme erhalten

5. Stadtvertretung vom 27.01.2020; TOP 8; DS: 01756/2019

https://bis.schwerin.de/vo0050.asp?_kvonr=6796

Die Stadtvertretung hat Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. in den Gesprächen mit der Landesregierung zur Umsetzung des sog. „Theaterpakts“ deutlich zu machen, dass die Stadt Schwerin und ihre Bürgerinnen und Bürger das Mecklenburgische Staatstheater (MST) als wesentliches und unverzichtbares Element der städtischen Kultur erachten,

2. die Mitsprache der Stadt im neu zu gründenden Verwaltungsgremium zu sichern.

Hierzu wird in Ergänzung der schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters vom 16.03.2020 mitgeteilt:

Nach dem Gesellschaftsvertrag der Mecklenburgisches Staatstheater GmbH hat die Gesellschaft einen Beirat, der aus vier Mitgliedern besteht. Je ein Beiratsmitglied wird vom Landkreis Ludwigslust-Parchim, der Stadt Schwerin, der Stadt Parchim und vom Land Mecklenburg-Vorpommern gegenüber der Geschäftsführung schriftlich benannt.

Aufgabe des Beirates ist es, der Gesellschaft kulturelle Bedürfnisse und Bedarfe der Einwohner*innen der vorgenannten Kommunen zu kommunizieren beziehungsweise anzuzeigen und daraus ableitend Impulse und Vorschläge für die künstlerische Planung der Gesellschaft zu empfehlen und zu initiieren

Der Beschluss ist somit umgesetzt.